

Protokoll der 4. Sitzung des Studierendeparlaments der 52. Legislatur	Studierendeparlament Fachhochschule Aachen  Stephanstraße 58-62 52064 Aachen sp@fh-aachen.org
---	--

Datum:	09.11.2023
Ort:	AStA FH Aachen, Stephanstr. 58-62, Sitzungssaal
Sitzungs-/Redeleitung:	Luca Patzelt
Schriftführung:	Helen Sündermann
Status:	<b>beschlossen</b>
anwesende Mitglieder:	Finn Tarnowsky Helen Sündermann Ismail Batiran Lennard Drängmann Luca Patzelt Lyx Rothböck Mert Tanrisever Philipp Klein Simon Ostendorf Simon Schleck Yelena Mc Tague Jonas Hanf Julian Weber Alexander Rütten
abwesende Mitglieder:	Nils Büsgen (abgemeldet) Titus Kirch (abgemeldet) Peter Horrichs Yassine El Barnichi
Gäste:	Nikola Saponjic Charlotte Witt Stefanie Weinberg Jan Herrenknecht Finn Unger Simon Geiser Friederike Schulze Vitor Macedo

## Inhaltsverzeichnis

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	3
TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums .....	3
TOP 3: Genehmigung der Protokolle vorheriger Sitzungen .....	3
TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung .....	3
TOP 5: Antrag auf Überarbeitung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes [2. Lesung]...	3
TOP 6: Antrag auf Änderung der Wahlordnung [3.Lesung] .....	4
TOP 7: Wahl der Referentin für Kultur und politische Bildung des AStA.....	4
TOP 8: Antrag zur Beschaffung stationärer Fahrradpumpen.....	5
TOP 9: Haushaltsnachtrag für das Jahr 2023.....	7
TOP 10: Berichte und Anfragen.....	8

Sofern nicht anders angegeben, werden die Anzahlen der Stimmen bei Abstimmungen in der Form (dafür/dagegen/Enthaltung) angegeben.

## TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der TOP 1 wird um 18:10 Uhr eröffnet.

Luca Patzelt eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit 14 von maximal 18 Mitgliedern fest.

Der TOP 1 wird um 18:13 Uhr geschlossen.

## TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums

Der TOP 2 wird um 18:13 Uhr eröffnet.

Luca teilt mit, dass Fabian Can Keiling sein Mandat als SP-Mitglied und auch im Sportausschuss niederlegt.

Der TOP 2 wird um 18:13 Uhr geschlossen

## TOP 3: Genehmigung der Protokolle vorheriger Sitzungen

Der TOP 3 wird um 18:13 Uhr eröffnet.

Der Beschluss des Protokolls der 3. Sitzung steht aus. Es gibt keine Änderungswünsche. Es kommt direkt zur Abstimmung.

<i>Das Studierendenparlament beschließt das Protokoll der dritten Sitzung der 52. Legislatur in der vorliegenden Fassung anzunehmen</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Der TOP 3 wird um 18:14 Uhr geschlossen

## TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Der TOP wird um 18:14 Uhr eröffnet.

<i>Das Studierendenparlament beschließt die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung anzunehmen</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Der TOP wird um 18:14 Uhr geschlossen.

## TOP 5: Antrag auf Überarbeitung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes [2. Lesung]

Der TOP wird um 18:14 Uhr eröffnet.

Luca stellt den Antrag vor und fragt nach Änderungswünschen. Niemand hat etwas einzuwenden.

*Das Studierendenparlament beschließt den Antrag auf Überarbeitung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes in die dritte Lesung zu überweisen. (14/0/0)*

Diese Änderung soll möglichst schnell in Kraft treten, daher wird der Antrag direkt in der dritten Lesung fortgeführt.

<i>Das Studierendenparlament beschließt den Antrag auf Überarbeitung der Geschäftsordnung in vorliegender Fassung anzunehmen.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	1	0

Der TOP wird um 18:16 Uhr geschlossen

## TOP 6: Antrag auf Änderung der Wahlordnung [3.Lesung]

Der TOP wird um 18:17 Uhr eröffnet.

Luca stellt den Antrag an Stelle für Jan Herrenknecht vor. Es gibt keine Änderungswünsche.

<i>Das Studierendenparlament beschließt die Änderung der Wahlordnung in vorliegender Fassung anzunehmen.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Der TOP wird um 18:18 Uhr geschlossen.

## TOP 7: Wahl der Referentin für Kultur und politische Bildung des AStA

Der TOP wird um 18:18 Uhr eröffnet.

Die Kandidatin Steffi stellt sich vor: Studiert am Fachbereich 5. Arbeitet seit März im Asta. Vorher hat sie als Projektleiterin gearbeitet.

Hat eine Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik und hat daher gute Voraussetzungen für den Job als Kulturreferentin.

Simon O: Passt das zeitlich, da du ja in deinem aktuellen Amt schon in einigen Sachen eingespannt bist.

Steffi: Stundenzahl erhöht sich nicht. Bleibt weiterhin gleich.

Finn: Was willst du verbessern im KPB?

Steffi: Die Dokumentation soll verbessert werden, aber da wird bereits dran gearbeitet. Außerdem soll die Kommunikation mit den FSRs gestärkt werden. Das funktioniert aber gerade gut durch den AStA Weihnachtsmarkt. Da machen alle außer den Siebenern mit.

Lennard: Was sind Probleme im KPB?

Steffi: Stundenzahl, da mehr Projekte umgesetzt werden könnten mit höherer Stundenzahl.

Luca stellt einen Antrag zur Personaldebatte.

Die Personaldebatte wird um 18:24 Uhr eröffnet.

Die Sitzung wird um 18:32 Uhr wieder öffentlich gemacht.

<i>Das Studierendenparlament wählt Stefanie Weinberg zur Referentin für Kultur und politische Bildung des AStA.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Stefanie nimmt die Wahl an.

Top wird um 18:36 Uhr geschlossen

## TOP 8: Antrag zur Beschaffung stationärer Fahrradpumpen

Der TOP wird um 18:36 Uhr eröffnet.

Vitor stellt den Antrag vor.

Vitor: Stellt das Problem vor, morgens einen platten Reifen am Rad zu haben. Die RWTH hat bereits solche Fahrradpumpen aufgestellt.

Finn: Wie ist der Stand mit Absprache der Zuständigen des Gebäudes des FB5.

Vitor: Dachte AStA kümmert sich darum.

Simon O: Findet Vorschlag gut und würde das gerne machen.

Niko: Warum macht das nicht der FSR 5 und FSR 7? Das wäre nur was für Studenten an den Fachbereichen.

Philipp: Gibt es schon einen Kostenvoranschlag?

Vitor: Dachte das macht der AStA

Simon: Das ist ein generelles Problem an allen Standorten und man sollte eine Anschaffung erweitern auf alle Standorte

Ismail: QVK ist für sowas zuständig. Könnte man ansprechen.

Alex: Es gibt kein Konzept?

Vitor: Nein gibt es noch nicht

Jonas: Könnte dem AStA einen Arbeitsauftrag geben, damit die das für alle Standorte machen.

Niko: Wenn das an den AStA gegeben und für alle Standorte geregelt wird, dauert das ca. 4 Jahre. Das ist sehr viel Arbeit und muss durch das Rektorat gehen. Das Rektorat ist nur bedingt handlungsfähig. Bei RWTH macht das eine Initiative, die das auch betreut mit Fahrradwerkstätten

etc. Die Ausarbeitung des Konzeptes ist jahrelange Arbeit und muss vorher noch ausgearbeitet werden.

Philipp: Der Zeitaufwand ist sehr hoch, obwohl wir noch nicht wissen, wie viel das ganze kostet. Man kann bei der RWTH fragen, wie die das gemacht haben und wie teuer das war.

Lennard: Wer macht das an der RWTH? Dann sollte man sich mit denen in Kontakt setzen.

Jan Herrenknecht tritt um 18:46 Uhr der Sitzung bei

Simon O.: Man sollte sich weiter informieren und Kosten herausfinden. Wenn es lediglich um Luftpumpen geht, könnte man das an FSRs ran bringen und diese könnte das übernehmen.

Julian: Vandalismus könnte ein Problem sein.

Vitor: An der RWTH stehen die schon Jahre und es ist nichts passiert.

Lyx: Findet es unverschämt, dass der Antrag schon fertig sein muss. Weil die Anträge von Studis gemacht werden, die einen Wunsch haben und keine zwei Jahre Recherche betrieben haben. Findet das unrealistisch. Findet das ist der Job des AStAs das weiter umzusetzen.

Niko: Findet den Vorschlag gut, dass FSRs das Übernehmen. Kann auch an den AStA geben, um das Projekt auszuarbeiten. Das zu behandeln ist auf jeden Fall möglich dauert aber sehr lange.

Philipp verlässt um 18:50 die Sitzung

Simon O: Findet Nikos Meinung richtig.

Yelena: Bei dem FSR 4 eine Fahrradpumpe hinzustellen ist wenig sinnvoll. Nur mittags sind die Büros besetzt, daher Pumpe wenig sinnvoll.

Jonas: Wir haben ein gutes Verhältnis zu unserer Pforte. Man könnte dort die Pumpe lagern. Bei Flickzeug ist das dann wieder schwierig. Aber das können die FSRs regeln.

Lyx: Es sollte draußen stehen, sonst wissen die Leute nicht, dass das existiert, oder wollen niemanden fragen.

Jonas: Es geht um eine zeitnahe Lösung. Daher könnte der FSR eine Mail schreiben, um das schnell zu ermöglichen.

Lyx: Bevor man eine kurzfristige suboptimale Lösung hat, sollte man lieber einen Auftrag direkt geben.

Jonas: Das eine schließt das andere nicht aus. Man kann beides machen, aber fürs schnelle erstmal eine Pumpe über den FSR anzubieten. Auch nur als Übergangslösung.

Luca: Es gab verschiedene Ideen. Zum einen eine Arbeitsgruppe dafür zu erstellen. Eine andere Idee wäre das nur an den AStA zu geben.

Philipp tritt um 18:57 Uhr der Sitzung bei.

Vitor: Würde nicht unbedingt zur Verfügung stehen mit dem AStA zu arbeiten, da es kein Herzensprojekt ist.

Niko: Das ist nicht unbedingt was für den AStA der FSR könnte das auch machen.

Luca: Will Arbeitsauftrag erstellen.

Jan: Würde das eher über den FSR machen. Die könnten schonmal ein Plan entwickeln. AStA kann dann gerne unterstützen.

Niko: Ist vor allen interessant für den Standpunkt Eupener Straße. Ist auf jeden Fall eine Option, ein Pilotprojekt dort zu starten.

Jan: Der Fachbereich 5 würde sich anbieten.

Luca: Würde fragen, ob der FSR 5 den Arbeitsauftrag annehmen würde.

Jan: Würde fragen, ob Vitor das als Prodekan übernehmen würde.

Jonas: Auch Pumpe an der Pforte müsste über das Dekanat laufen.

Luca stellt Antrag auf Meinungsbild

Meinungsbild: <i>Wer soll beauftragt werden, um sich darum zu kümmern?</i>		
Personenkreis: Alle Anwesenden		
AStA beauftragen	FSR 5 beauftragen	Dekanat FB5 über Prodekan
6	5	16

Luca: bittet darum, dass Vitor sich als Prodekan dafür an das Rektorat wendet.

<i>Das Studierendenparlament beauftragt Vitor Macedo den Antrag zur Beschaffung von stationären Fahrradpumpen an das Dekanat des Fachbereich 5 heranzutragen</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	1	2

TOP wird um 19:12 Uhr geschlossen

## TOP 9: Haushaltsnachtrag für das Jahr 2023

TOP 9 wird um 19:12 Uhr eröffnet

Simon AStA: stellt den Haushaltsplan vor.

Simon. Die Empfehlung ist, den Nachtrag zu beschließen.

Vitor verlässt die Sitzung um 19:13

Lennard verlässt um 19:16 Uhr die Sitzung

Simon AStA: Der Nachtrag hätte schon früher geschehen müssen. Dafür entschuldigt er sich. Einige Abweichungen sind wegen Abweichungen der Studierendenzahlen. Bei Punkt 5.05 betrifft das vor allem das Delta T und die Cafete, weil die gerade sehr gut laufen. Bei den Ausgaben bei 7.03 sind einige Fälle reingefallen, die eigentlich woanders hätten verbucht werden können. Bei 8.1.02 würde

einiges auf 8.2.08 gebucht. Punkt 9.04 ist kurz davor überzogen zu werden, da die Druckkosten sehr hoch sind. Die, die bereits überzogen sind, müssen weiter überzogen werden. Der Haushaltsnachtrag musste schnell gemacht werden, daher wurde einiges falsch eingeschätzt.

Lennard tritt um 19:21 Uhr der Sitzung bei.

Simon AStA: Punkt 14 wird noch abweichen, da das von Studierendenzahlen abhängt.

Philipp: Sind das die Mittel für das EES dieses Jahr?

Simon: Das steht noch nicht fest. Die Zahlen stimmen aber noch nicht zu 100%.

Alex verlässt um 19:24 Uhr die Sitzung

Jonas: Wir vom Haushaltsausschuss sind jeden Punkt durchgegangen. Meistens gab es Klärungen oder Dinge werden noch geklärt. Wir sehen keine Probleme.

Simon: Es wird noch eine Sitzung des Haushaltsausschusses vor der nächsten SP-Sitzung geben.

Luca: Im Plenum gibt es keine Änderungswünsche.

<i>Das Studierendenparlament beschließt den Haushaltsnachtrag für das Jahr 2023 in die zweite Lesung zu überweisen</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	0

TOP 9 wird um 19:35 Uhr geschlossen

## TOP 10: Berichte und Anfragen

Der TOP 10 wird um 19:35 Uhr eröffnet

Finn verlässt um 19:36 Uhr die Sitzung.

Alex tritt um 19:36 Uhr der Sitzung bei

Finn AStA: Neue Auflagen für die Tutoren Schulungen erarbeitet. Die Idee war, dass Tutoren verpflichtet geschult werden. Ob das an die Ordnung gebunden wird, ist noch nicht klar. Mit dem Dekanat 7 in Arbeit, den FSR 7 aufzupäppeln. Da kommt es vielleicht zu Neuwahlen. Für den Sozialausschuss ist er mit dem Mensachef im Gespräch, wegen der Turnhalle in Jülich und den möglichen Konflikten einer Konkurrenz mit dem kulinarischen Angebot des Delta T. Neuer Sozial Ref kommt bald. Das Gespräch mit dem Rektorat war schon. Wasserspender kommen an den FB5.

Simon: Wird die Schulung der Tutoren über das ESP-Seminar hinausgehen?

Finn: Es geht erstmal nur um das ESP-Seminar. Dann soll geschaut werden, ob es weitere Seminare anbietet. Den FSRs sollen keine Steine in den Weg gelegt werden.

Jonas: Mehr als 50% des FSR sind zurückgetreten, stimmt das?

Jan: Es sind drei Leute zurückgetreten. Damit sind noch sieben Mitglieder vorhanden. Die Mitglieder sind noch nicht ordnungsgemäß zurückgetreten.

Jonas: Würde gerne darüber informiert werden, falls die Mitglieder noch zurücktreten und es Neuwahlen geben wird.

Philipp: Was für ein Gebäude wird in Jülich im Zuge des Baus einer Sporthalle gebaut, das vielleicht mit dem Delta T konkurrieren könnte?

Finn: Wir wissen nicht, was genau es wird. Es soll vielleicht eine Sportbar oder eine Kneipe ist aber nicht klar, was es wird.

Philipp: Delta T in Gefahr?

Finn: Die wollten das Delta T nicht übergehen. Da gab es zu wenig Kommunikation. Bei der Planung war das Delta T als möglicher Konkurrent nicht bekannt. Es wird aber mit dem STW nun kommuniziert.

Niko: Die dürfen das Delta T nicht entfernen. Das Delta T ist daher sicher. Denen war nur nicht bewusst, dass das Delta existiert. Vielleicht kann es Kooperationen geben. Bis jetzt gehen wir davon aus, dass das nur positiv werden kann.

Semesterticket steht noch. Es wurde noch nicht gekündigt. Warte auf Rückmeldung vom Land. Man kann auch einen kleinen Vertrag nur mit Aachen angehen. Momentan sieht es nicht so aus, dass es den Bach runter geht. Es gibt schon Angebote für Regionalangebote. Es wird vermutlich nicht gar nichts geben. Momentan wird das Solidaritätsmodell vermutlich nicht abgeschafft.

Ismail: Fragt, wie es mit der TH-Kommunikation aussieht, da die sagen, dass das Solidaritätsmodell gescheitert ist.

Niko: Ja das stimmt auch auf Bundesebene. Regional ist das noch nicht gescheitert. Es ist momentan ein großer Zeitdruck, da die Rückmeldung dann nach hinten rücken könnte. Anfang nächste Woche sollen Ergebnisse kommen. Auf Bundesebene ist das gescheitert.

Alex: "Regional" bedeutet nur Aachen?

Niko: Es wird mit AVV gearbeitet. Die haben ein großes Gebiet. Wir wollen eine große Flächenabdeckung zu einem niedrigen Preis. Aktuell sieht es nicht danach aus, dass alles wegfällt.

Jonas: Falls es ein regionales Ticket gibt, sollte es die Möglichkeit geben die Erhöhung zum Deutschland beizubehalten.

Niko: Das wird angestrebt und daran wird gearbeitet. Hoffen noch auf was Besseres.

Yelena: Regional wäre auch Aachen-Köln strecke mit drin?

Niko: Das wäre verhandelbar, aber wäre viel teurer. Da muss man schauen, wie teuer ein Ticket im Solidaritätsmodell sein darf. Ist aber eine große Preisfrage. Die Entscheidung liegt beim SP.

Yelena verlässt die Sitzung um 19:55 Uhr

Finn: Sozialreferent wurde eingearbeitet aber hat dann aufgegeben. Dann jemand neues gefunden, die musste aber aus gutem Grund ebenfalls aufhören. Jetzt gab es neue Bewerbungsgespräche und

Finn übernimmt das Amt kommissarisch. Luca Ribbe hat sein Mandat noch nicht niedergelegt, auch auf Nachfrage nicht. Zur nächste SP-Sitzung sollte das geregelt werden.

Luca: Habt ihr Interesse dazu Luca Ribbe das Mandat zu entziehen?

Finn: Bis zur nächsten SP-Sitzung ist das kein Problem

Yelena tritt der Sitzung um 20:00 Uhr bei

Mert verlässt um 20:00 Uhr die Sitzung

Jonas: AStA Mails sollen auch auf Englisch übersetzt werden.

Charlotte für ÖA: Die Mails der ÖA sind immer auf Englisch und Deutsch. Es sei denn das Angebot ist nur für Deutsche. Dann steht in der Mail auf Englisch, dass es sich um ein deutschsprachiges Angebot handelt. Darauf wird jetzt auf jeden Fall mehr geachtet.

Niko: Wir achten darauf und passen das individuell an. Stellenausschreibungen müssen auf Deutsch ausgeschrieben werden, da die Referent:innen etc. deutsch können müssen. AStA Mitarbeiter:innen müssen solides Deutsch sprechen, da sie auch oft nach außen arbeiten, wo deutsch wichtig ist. Aber ist etwas für Englisch sprechende Studenten interessant, wird das berücksichtigt.

Jonas: Comedy Night ist mit einigen Kosten verbunden. Wurden Angebote eingeholt, da das 5000€ kostet.?

Steffi: Es wurden Angebote eingeholt und wir übernehmen nicht die gesamten Kosten.

Charlotte für ÖA: Für die Periodenproduktspender hängen nun die Plakate. Wollte mit der ÖA der FH einen gemeinsamen Post machen. Da kam lange keine Rückmeldung. Und dann waren sie im Urlaub. Dann wurde ohne die FH gepostet. Bis jetzt kam viel positives Feedback. Auf die Umfrage soll regelmäßig hingewiesen werden.

Für das HopE sind die Plakate fertig und mit Videos beworben.

Internationale Students day findet bald statt, da soll es einen Post auf der Linked In der FH Seiten geben.

Printe wird später. Inhalt ist fertig. Es gab eine Bedarfsabfrage, ob die meisten das auf Deutsch lesen, was der Fall ist. Die englische Version wird Online Angeboten. Zweisprachig zu drucken ist zu teuer.

Auf Englisch soll aber nicht verzichtet werden, daher online.

Nächste Woche Samstag kommt eine Workathon von der ÖA, wo viel erarbeitet werden soll.

Luca: Kein Bericht der IT eingegangen. Er soll diesen nachreichen bzw. immer einreichen.

Jonas: Gibt es neue Bewerbungen um IT-Stelle?

Niko: Wir hatten Interessenten, die aber mehr Geld wollten. Daher musste man denen absagen. Es wird nochmal neu ausgeschrieben.

Charlotte: Website dauert lange, das ist für ÖA sehr schwierig. Da es oft an der Website scheitert. Das ist schade.

Simon: Kommt der IT Ref zu den AStA Sitzungen?

Niko: Ja.

Luca: Wie sieht es mit den Protokollen der AStA Sitzungen aus?

Charlotte: Ja habe ich vergessen.

Steffi: Beim KPB läuft alles auf Hochtouren. Es gibt einen neuen Projektleiter. Es gibt drei Projekte: HOPE, Weihnachtsmarkt, Toleranzwochen. Bei den Toleranzwochen ist auch der Comedy Beitrag. Das Tagesgeschäft wurde aufgenommen. Es gibt Spieleabende. Auch online. Neue Girls night war ein voller Erfolg. Es waren 30 Leute da. Gleichstellung ist interessiert an weiteren Projekten.

HOPE-Anmeldung läuft. 27 Anmeldungen, noch 18 können mit.

Jonas: Wie ist das Herbstfest gelaufen?

Steffi: Deutlich unter der erwarteten Zahl. Ca 200 Leute. Getränke waren falsch kalkuliert aber auf Kommission. Es ist im Minus aber kein Desaster.

Alex: Wann kommt die Werbung für den Weihnachtsmarkt?

Steffi: Spätestens 2 Wochen vorher mit den Plakaten. Das Queerreferat ha sich noch nicht gemeldet.

Lyx: Das Queerreferat hat einen neuen Vorstand, vielleicht liegt es daran.

Jan: HOPE Workshops werden geplant. DoLL fällt weg. Man muss nach Ersatz suchen. Zwei neue Stellen, an die die Wünsche geäußert werden können. SHK-Rat (Rat für Studentische Hilfskräfte) trifft sich mit der Hochschule. Hochschule will den SHK-Rat abschaffen. Wir wollen nicht, dass der abgeschafft wird.

Lxy: Kann man den in eine Gewerkschaft umwandeln?

Jan: Weiß nicht, wie das gehen sollte. SHK-Rat ist optional und wir wollen dafür arbeiten, dass der nicht abgeschafft wird.

ZAQ hat angeboten wieder einen Workshop zu machen, aber kurz nach dem HopE daher fällt das flach.

Ismail verlässt um 20:33 Uhr die Sitzung.

Simon: Es gibt jemand neues im Referat, der schon ganz gut eingearbeitet ist. Haushaltsnachtrag wurde bearbeitet.

Jan: wir überlegen uns wie man FSR über wichtige Dinge informiert werden kann.

Luca stellt einen GO-Antrag auf eine Pause für 10 Minuten.

Pause wird beendet um 20:49 Uhr

Luca stellt einen Antrag, der vom AStA an ihn ran getragen worden ist.

Luca stellt einen GO-Antrag auf eine Personaldebatte  
Um 20:50 Uhr wird die Sitzung der Öffentlichkeit ausgeschlossen

Personaldebatte wird um 21:37 Uhr geschlossen

Jan hat die Sitzung um 21:38 Uhr verlassen

Der TOP wird um 21:38 Uhr geschlossen

## TOP 11: Verschiedenes

Der TOP wird um 21:38 Uhr eröffnet.

Luca informiert den SP darüber, dass Gabriel als Sportausschuss-Vorsitzender zurücktritt und Yelena als Stellvertreterin nachrücken würde. Yassine würde als Stellvertretender nachrücken, aber da er nicht anwesend ist entfällt die Wahl.

Yelena: Würde gerne den Vorsitz im Sportausschuss wahrnehmen.

<i>Das Studierendenparlament wählt Yelena Mc Tague zur Vorsitzenden des Sportausschusses.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
12	0	0

Yelena nimmt die Wahl an.

Der TOP 11 wird um 21:44 Uhr geschlossen.

## TOP 12: Termine


Der TOP wird um 21:44 Uhr eröffnet.


Nächste Sitzung um 27.11.

Der TOP wird um 21:44 Uhr geschlossen.

Luca Patzelt schließt die 4. Sitzung des Studierendenparlamentes der 52. Legislaturperiode um 21:44 Uhr.

Für Sachlichkeit sowie Richtigkeit des Protokolls und den ordentlichen Ablauf der Sitzung:

  
Sitzungsleitung

  
Schriftführung

Anlagen:

- Sitzungseinladung
- Anwesenheitsliste